

ANTRAG DER GRÜNEN WIEDEN ZUR SITZUNG DER BEZIRKSVERTRETUNG AM 28. SEPTEMBER 2023



VERKEHRSBERUHIGUNG RAINERGASSE

Die Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Grünen Wieden stellen den folgenden

ANTRAG:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die amtsführende Stadträtin Mag.^a Ulli Sima wird ersucht, die zuständigen Magistratsabteilungen anzuweisen ein Konzept zur Verkehrsberuhigung der Rainergasse auszuarbeiten, mithilfe dessen die Auswirkungen des Umfahrvverkehrs in der Rainergasse aufgrund des Umbaus der Wieder Hauptstraße reduziert werden können.

Die Ziele der Planung sollten sein:

1. Reduktion der Verkehrsbelastung für die Anwohner:innen
2. Sicherstellung einer zügigen Durchfahrt für den 13A

Die Ergebnisse mögen an die Frau Bezirksvorsteherin zur Diskussion in der Verkehrs- und Planungskommission übermittelt werden.

BEGRÜNDUNG:

Bereits jetzt ist die Verkehrsbelastung in der Rainergasse stark gestiegen, mit einer weiteren Steigerung im Zuge der geplanten Umbauarbeiten muss gerechnet werden. Weiters ist nach Ende der Umbauarbeiten mit keiner Reduktion zu rechnen, da die Rainergasse die neue Durchzugsstraße durch die Wieden sein wird.

Das führt zu einer Belastung für alle Anwohner:innen sowie zu einer relevanten Verzögerung für den öffentlichen Verkehr, da die Busse des 13A im Stau stecken bleiben. Der Durchzugsverkehr sollte ausschließlich auf hochrangigen und breiten Straßen geführt werden und durch geeignete Maßnahmen auf der Rainergasse unterbunden werden.

BR Mathias Tausig

Pascal Riepl
Bezirksvorsteherin Stellvertreter